

Facharbeiter:in & Meister:in in der Land- und Forstwirtschaft

Überblick zur Ausbildung, Prüfung & Perspektiven



Ausbildung zur Facharbeiter:in

in der Land- und Forstwirtschaft



Zielgruppen

- Interessierte Jugendliche, die sich für die land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildung
- Absolvent:innen von Fachschulen
- Betriebsleiter:innen und mitarbeitende Angehörige landwirtschaftlicher Betriebe ohne landwirtschaftliche Ausbildung (mit Praxis)
- Quereinsteiger:innen



Berufsbild Facharbeiter:in

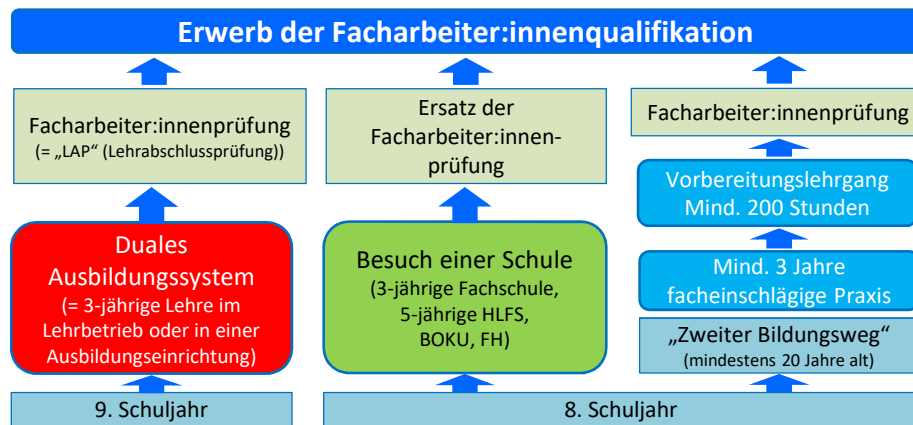
Informationen zu den Ausbildungswegen in den 16 land- und forstwirtschaftlichen Berufen auf unserer Homepage:

www.lehrlingsstelle.at

- [Tirol - Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstellen \(lehrlingsstelle.at\)](http://www.lehrlingsstelle.at)



Wege zur Facharbeiter:innenqualifikation



Zulassung zur Facharbeiter:innenprüfung im Zweiten Bildungsweg

- 📌 20 Jahre
- 📌 mind. 3-jährige einschlägige Praxis im Berufsbild
- 📌 Positive Absolvierung des Vorbereitungslehrgang mit einer Anwesenheitspflicht von 80%

oder

- 📌 20 Jahre
- 📌 mind. 2-jährige einschlägige Praxis im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses im Ausmaß einer Vollbeschäftigung oder hauptberuflich beschäftigte Familienangehörige
- 📌 Positive Absolvierung des Vorbereitungslehrgang mit einer Anwesenheitspflicht von 80%



Leitbild

Der/die FacharbeiterIn...

- 🌱 agiert verantwortungsbewusst und setzt sein/ihr fachliches Know-how situationsgerecht und lösungsorientiert ein.
- 🌱 handelt nach den ökologischen Grundsätzen und den Prinzipien der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.
- 🌱 produziert land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, bewirtschaftet die Flächen umwelt- und klimaschonend und sorgt für eine artgerechte Haltung und Versorgung der Tiere am Betrieb.
- 🌱 setzt landwirtschaftliche Geräte und Maschinen fachgerecht ein.

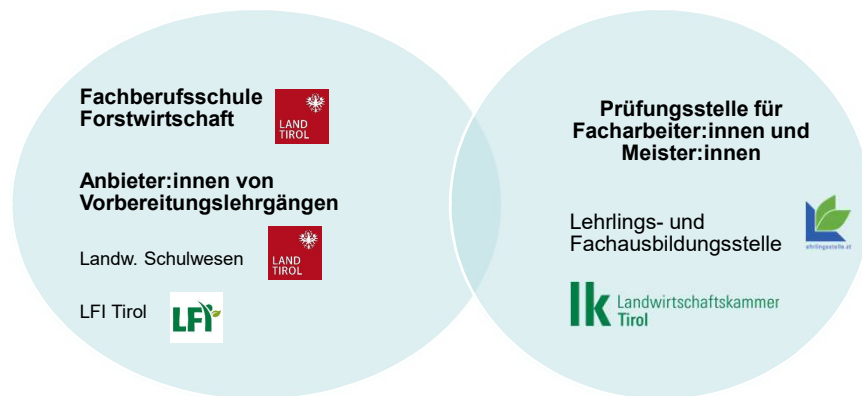


Die Facharbeiter:innenausbildung bietet...

- 🌱 Fachliche Ausbildung für die selbständige Führung eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes
- 🌱 umfassende berufliche Ausbildung für die selbständige Führung eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes
- 🌱 Einblicke in aktuell verwendeten wie auch neue Arbeitsmethoden
- 🌱 Vertiefung der Verbundenheit mit dem bäuerlichen Berufsstand
- 🌱 Besserstellung im Kollektivlohn bei unselbständiger Tätigkeit
- 🌱 Gesetzlich festgeschriebener Berufsschutz (Forstwirtschaft)
- 🌱 Sachkundenachweis in einigen Berufsbildern (Landwirtschaft, Forstwirtschaft,...)



Umsetzung der land- und forstwirtschaftlichen Berufsbilder in Tirol



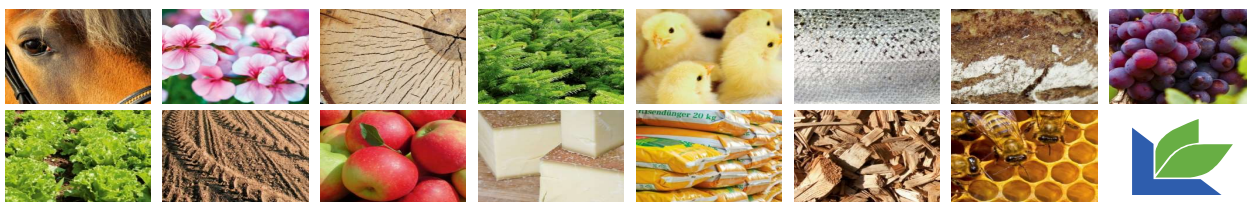
Prüfungsmodalität

- 👉 Teilprüfungen nach Modulabschluss
- 👉 Kommissionelle Facharbeiter:innenprüfungen nach dem Vorbereitungslehrgang:
 - 👉 Prüfer:innen:
 - 👉 Arbeitgeber:innen (Mitarbeiter:innen LK Tirol; Meister:innen)
 - 👉 Arbeitnehmer:innen
 - 👉 Vertreter:innen d. landw. Schulwesens
 - 👉 Organisation und Durchführung
 - 👉 Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Tirol (LFA) – Prüfungsstelle/Behörde

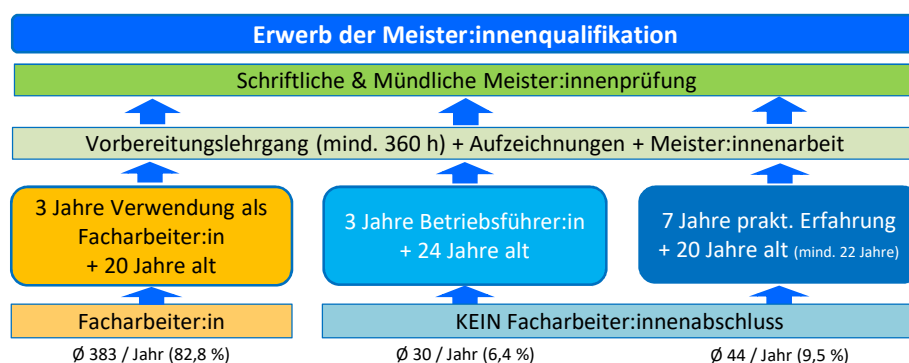


Ausbildung zur Meister:in

in der Land- und Forstwirtschaft



Der Weg zur Meister:in



Die Meister:innenausbildung bietet...

- Stärkung der unternehmerischen Kompetenz
- fachliche Weiterbildung auf Meister:innenniveau
- intensive Beschäftigung mit dem eigenen Betrieb und dessen Potentialen
- bessere Beschäftigungsmöglichkeiten und einen höheren Meister:innenlohn bei unselbständiger Tätigkeit



Die Meister:innenausbildung befähigt...

- zur erfolgreichen Betriebsführung
- zum zukunftsorientierten Handeln im Einklang mit Betrieb und Familie
- zur Führungskraft in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben



Die Meister:innenausbildung berechtigt...

- 🌱 zur Ausbildung von Lehrlingen
- 🌱 zum Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung und des Fachteiles bei der Berufsreifeprüfung
- 🌱 zum Bezug des Meister:innenbonus bei der Existenzgründungsbeihilfe
- 🌱 zum Bezug des Meister:innenlohnes bei unselbständiger Tätigkeit
- 🌱 Bachelorstudium Agrarbildung und Beratung für Berufserfahrene



Leitbild

Der Meister, die Meisterin...

- 🌱 führt, leitet und entwickelt einen Betrieb, erkennt und versteht die ökonomischen Zusammenhänge unter Beachtung des wirtschaftlichen Umfeldes
- 🌱 denkt strategisch, handelt unternehmerisch, ist lösungsorientiert und nutzt Chancen am Markt
- 🌱 bekennt sich zur Ressourcenschonung, verfolgt das Nachhaltigkeitsprinzip und fühlt sich dem ganzheitlichen Ansatz im Wirtschaften verantwortlich
- 🌱 hat sich als Persönlichkeit weiterentwickelt und ist um Lebensqualität im Einklang mit Beruf, Landwirtschaft, Familie bemüht

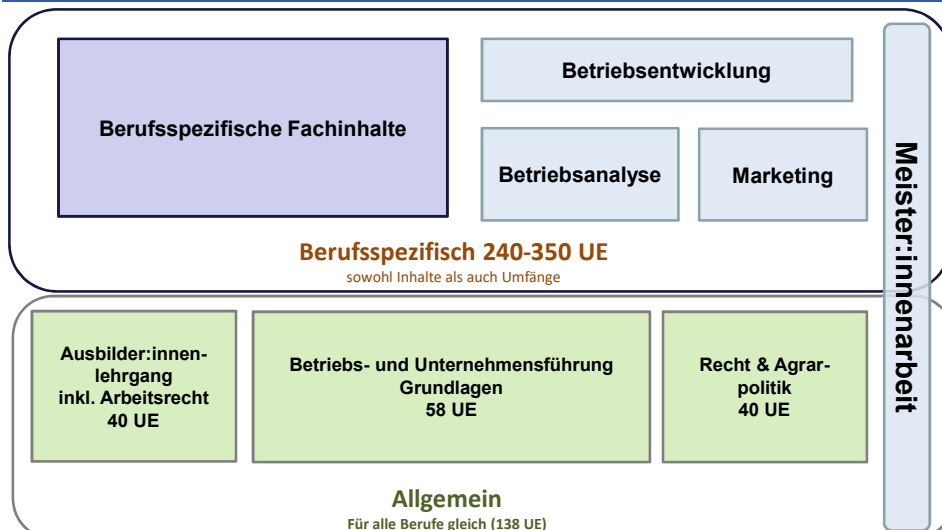


Zulassung zur Meister:innenprüfung

- 🌱 Vollendung des 20. Lebensjahres
- und
- 🌱 Facharbeiter:in Landwirtschaft mit mind. 3-jähriger Berufserfahrung oder
- 🌱 Mind. 7 Jahre Betriebsführung
- und
- 🌱 dem erfolgreichen Besuch eines Vorbereitungslehrganges von mind. 360 Stunden



Aufbau der Meister:innenausbildungen



Meister:innenprüfung

- Aufbauend auf Facharbeiter:innenabschluss
- Dauer: berufsbegleitend, meist 3 Jahre
- Inhalte: Betriebsführung, Fachwissen, Ausbilder:innenbefähigung
- Abschluss mit schriftlicher, mündlicher Meister:innenprüfung



Anrechnungen - Grundsätze

- Anrechnung bedeutet, dass Ausbildungszeit und Prüfung erlassen werden.
- Es werden nur gleich- oder höherwertige Ausbildungen anerkannt
- Bei Studium (Universität, FH) müssen die entsprechenden Prüfungen absolviert sein. Ein Studienabschluss ist jedoch nicht erforderlich



Interessent:innenmeldung

- 🌿 Facharbeiter:in/Meister:in Landwirtschaft, LBHM
 - 🌿 Alle LLAs, LFI Tirol
- 🌿 Facharbeiter:in Pferdewirtschaft
 - 🌿 LLA Weitau/St. Johann
- 🌿 Facharbeiter:in Forstwirtschaft
 - 🌿 LLA Rotholz
- 🌿 Facharbeiter:in Bienenwirtschaft
 - 🌿 LFI Tirol
- 🌿 Alle anderen Facharbeiter:innen/Meister:innenausbildungen
 - 🌿 [Programmübersicht | LFI Tirol](#)

